

**Dokument:****Datenschutz dowas Datenschutzerklärung für KlientInnen**

Bregenz, am 15.05.2019

**Erklärung zur Informationspflicht (Datenschutzerklärung) für KlientInnen**

Stand: März 2019

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns nicht nur gesetzliche Verpflichtung sondern ein besonderes Anliegen. Die folgenden Ausführungen sollen Sie über die Verwendung Ihrer Daten informieren und Sie über die wichtigsten Belange bezüglich des Datenschutzes bei dowas in Kenntnis setzen.

Ihre Daten benötigen wir, um Sie bestmöglich unterstützen zu können und/oder die Leistungen verrechnen zu können.

**Rahmen unserer Dienste und Angebote für KlientInnen**

Mit der Inanspruchnahme unserer Dienste und Angebote wird ein Dienstleistungsvertrag zwischen Ihnen als KlientIn und uns, dem Verein dowas geschlossen. Dieser Vertrag wird allerdings nicht in jedem Einzelfall, insbesondere bei kurzfristigen Nutzungen wie beispielsweise der Inanspruchnahme des Journaldienstes der Beratungsstelle, schriftlich bestätigt, sondern kann dabei auch durch schlüssige Handlungen begründet werden.

Dies ist beispielsweise dann der Fall, wenn Sie die Beratungsstelle betreten und um Beratung im Journaldienst nachfragen.

*Kurzfristige* Inanspruchnahmen, wie **Gespräche im Journaldienst der Beratungsstelle** oder Kurzabklärungen werden *Beratungen* genannt.

*Längerfristige* oder *kostenintensivere* Unterstützungen wie beispielsweise **Ambulante Wohnbetreuungen** oder **Unterbringungen in der Notschlafstelle** werden im Wesentlichen durch zumeist schriftliche Betreuungsvereinbarungen oder ausdrücklich vereinbarte Leistungsabsprachen dokumentiert.

Aufgrund der unterschiedlichen Finanzierungsstruktur und die unterschiedlichen Anforderungen an die Vertragserfüllung kann es sein, dass **manche Angebote anonym** und somit **ohne Verarbeitung personenbezogener Daten** geschehen kann.

Dies ist beispielsweise dann der Fall, wenn Sie den **Treffpunkt** als Besucher/Besucherin nutzen..

Bei den persönlichen psychosozialen Dienstleistungen ist es aber notwendig, personenbezogene Daten zu erfahren, teilweise zu speichern sowie in bestimmten Fällen weiterzugeben.

**Allgemeine Datenverarbeitung im Rahmen der Beratungs- und Betreuungstätigkeit**

Die folgenden Datenschutzinformationen beziehen sich naturgemäß nur auf die Angebote, in welchen wir personenbezogene Daten benötigen und somit auch erfassen.

Hiermit informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen unserer Dienstleistungen und Angebote.

Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), des Datenschutzgesetzes (DSG) sowie des Telekommunikationsgesetzes (TKG).

Weitere wichtige Rechtsquellen, die die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit unseren Dienstleistungen und Angeboten beeinflusst sind im Wesentlichen

das Mindestsicherungsgesetz des Landes Vorarlberg, die Mindestsicherungsverordnung des Landes Vorarlberg, das Bewährungshilfegesetz, das Meldegesetz und teilweise die Fremden- und Aufenthaltsrechtlichen Gesetze.

Im Rahmen einer Beratung oder Betreuung im Verein dowas werden die von Ihnen zur Verfügung gestellten und **im Rahmen der fach-und sachgerechten Vertragserfüllung notwendigen personenbezogenen Daten** (Name, Geburtsdatum, Staatsbürgerschaft bzw. genauer Aufenthaltsstatus nach Fremdenrecht) **sowie jene personenbezogenen Daten, die aufgrund der weiteren Vertragserfüllung anfallen** (einzelne Beratungstermine, inhaltliche Daten) und entsprechend individuelle Korrespondenz computergestützt verarbeitet.

## Zwecke der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer Daten einschließlich automationsunterstützt erstellter und archivierter Textdokumente (wie zB Korrespondenz) in diesen Angelegenheiten erfolgt zum Zwecke **der korrekten Leistungserbringung bzw. Vertragserfüllung;**  
**der Verrechnung der erbrachten Leistungen mit dem jeweiligen Kostenträger;**  
sowie **der Erfüllung von allfälligen Aufzeichnungs-, Auskunfts- und Meldepflichten, die sich aus der Inanspruchnahme der Dienste ergibt**, soweit dies auf Grund von Gesetzen oder Normen kollektiver Rechtsgestaltung jeweils erforderlich ist.

## Weitergabe von Daten

Eine Übermittlung von im jeweiligen Einzelfall notwendigen und relevanten personenbezogenen Daten **unserer KlientInnen** an Dritte erfolgt

### a.) zum Zwecke der inhaltlichen Vertragserfüllung

aufgrund **vereinbarter besonderer Datenschutzrechtlicher Zustimmung des Betroffenen** an diverse, ausdrücklich bezeichnete externe Dritte.

Dies können beispielsweise sein:

- Vermieter
- Mieterberatungsstellen
- Diverse Ämter und Behörden
- Und ähnliches

### b.) zum Zwecke der Verrechnung der erbrachten personenbezogenen Dienstleistungen

an

- Bezirkshauptmannschaft Bregenz als Vertreterin des Vorarlberger Sozialfonds in Vollzug des Vorarlberger Mindestsicherungsgesetzes
- Bundesministerium für Justiz bzw. Verein Neustart

Hierbei werden jeweils für eine nachträgliche **Abrechnung mit dem Kostenträger** zumindest der **Namen, das Geburtsdatum sowie im Einzelfall der aufenthaltsrechtliche Status** (zur Klärung des Anspruches nach Vorarlberger Mindestsicherungsgesetz), die **Anzahl und Art der in Anspruch genommenen Leistungen** (zur jeweiligen Verrechnung entsprechend den mit dem Sozialfonds des Landes Vorarlberg geschlossenen Verträgen) sowie im Fall eines **allfälligen individuellen Kostenübernahmeansuchens für (Betreuungs-)kosten die jeweils individuell grundlegenden Themen der Leistungen** übermittelt.

**Wir weisen darauf hin, dass viele Leistungen von dowas wesentlich im Rahmen der Mindestsicherung für Sie bezahlt werden und mit dem Land Vorarlberg entsprechend**

nachfolgend verrechnet werden. Grundlage dafür ist das Vorarlberger Mindestsicherungsgesetz und die zugehörigen Verordnungen. Dem Kostenträger geben wir daher insbesondere Namen, Geburtsdatum, Staatsbürgerschaft und die Menge an in Anspruch genommener Dienste bekannt. Ihre Daten speichern wir aufgrund der gesetzlichen Regelung in der Mindestsicherung 10 Jahre nach dem letzten Betreuungskontakt. Spätestens dann werden alle Daten gelöscht.

Die Inanspruchnahme der Leistungen durch dowas und die nachfolgende Verrechnung mit dem Land Vorarlberg kann dazu führen, dass im Rahmen der gesetzlichen Grundlagen Regresspflichten geltend gemacht werden, insbesondere wenn Sie bspw. zu größeren Vermögen gelangen. Näheres dazu regeln das Vorarlberger Mindestsicherungsgesetz und die zugehörige Mindestsicherungsverordnung.

Die Inanspruchnahme der Leistungen kann auch in anderen Rechtsgebieten Auswirkungen haben, bspw. im Fremdenrecht. Darauf hat dowas keinen Einfluss.

### **Zum Zwecke von polizeilichen oder anderen behördlichen verpflichtenden Meldungen**

Hierbei werden die verpflichtend weiterzugebenden Daten laut Meldezettel, Gästebblatt, insbesondere die Art und Dauer des Aufenthaltes weitergegeben an

- Meldeamt der Stadt Bregenz (in Fällen, in denen dowas als Kontaktadresse laut §19a MeldeG 1991 oder als Unterkunftgeber laut §1 Abs 2 MeldeG 1991 fungiert)
- Polizei- bzw. Sicherheitsbehörden auf Anfrage, wenn bzw. insofern dowas als *Unterkunftsgeber* nach §1 Abs 2 MeldeG 1991 (bspw. dowas Notschlafstelle oder dowas betreute Wohnungen), oder *Kontaktadresse* nach §19a MeldeG 1991 (dowas Treffpunkt als Meldeadresse) oder *Abgabestelle* nach §2 Abs 4 Zustellgesetz (dowas Treffpunkt als Postadresse) fungiert

### **c.) Zum Zwecke der Abwehr von drohenden Gefahren für Leib, Leben oder Gesundheit einer Person (Notfall)**

Die zur Beendigung einer unmittelbaren Gefährdung für Leib, Leben oder Gesundheit einer Person verhältnismäßig notwendigen personenbezogenen Daten (wie insbesondere Namen, Geburtsdatum, SVNR, physischer und psychischer Verfassung oder, Befindlichkeit, Art und Umfang der angenommenen Gefährdung usw.) werden weitergegeben an

- allgemein zur unmittelbaren Abwehr der Gefährdung als sinnvoll geltende Empfängerinnen wie die zuständigen Einrichtungen des Rettungs- und Sicherheitswesens (Rotes Kreuz, Polizei, Feuerwehr, stationäre Gesundheitseinrichtungen, behandelnde Ärzte oder ähnliches)

### **Veröffentlichung personenbezogener Kontaktdaten im Intranet bzw. im internen EDV-System (e case, Outlook Exchange)**

Innerhalb des dowas werden besondere Anstrengungen unternommen, die personenbezogenen Daten sowie Kommunikationsdaten zu schützen. Diese Daten werden beispielsweise nicht außerhalb des dowas gespeichert. Es haben nur ausgewählte Personen in unterschiedlichem Ausmaß, festgelegt durch Erlaubnis durch die Geschäftsführung, Zugriff auf diese Daten.

Eine Veröffentlichung von personenbezogenen Daten aufgrund einer Klientinnen-Eigenschaft an Dritte erfolgt, wenn überhaupt, nur in anonymisierter oder pseudonymisierter und jedenfalls in nicht

individuell zuordenbarer Weise, zumeist aggregiert zu statistischen Daten oder allgemein geltenden Fallbeispielen.

### **Datenverarbeitung außerhalb der EU/des EWR**

Seitens des dowas erfolgt keine Speicherung oder Verarbeitung personenbezogener KlientInnen Daten außerhalb der EU. Mit unseren allfälligen Auftragsverarbeitern bzw. EDV-Dienstleistern ist in den Verträgen festgelegt, dass jegliche Auftragsverarbeitung innerhalb der EU durchgeführt wird.

### **Aufbewahrung und Löschung**

Wir speichern personenbezogene KlientInnen Daten im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungs- und Löschpflichten, wobei diesbezüglich seitens des Landes Vorarlberg als Kostenträger laut Mindestsicherungsgesetz 10 Jahre als Aufbewahrungsfrist vorgesehen ist.

Die Löschfristen umfassen zeitlich den Ablauf der für uns geltenden Verjährungs- und gesetzlichen Aufbewahrungsfristen; ferner die Zeit bis zur Beendigung von Rechtsstreitigkeiten, bei denen die Daten als Beweis benötigt werden könnten.

Inhaltliche Verlaufsdaten von KlientInnen und Daten, die zur Verrechnung der Leistungen mit den jeweiligen Kostenträgern benötigt werden daher nach dem Ende der Beratung/nach dem letzten Kontakt mit dem KlientInnen **10 Jahre gespeichert und dann gelöscht**.

### **Rechte**

Jedem Klient/Jeder Klientin stehen grundsätzlich die Rechte auf

- Auskunft,
- Berichtigung,
- Löschung,
- Einschränkung,
- Datenübertragbarkeit und
- Widerspruch zu.

Dafür sind wir Ansprechperson.

Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst verletzt worden sind, kann auch bei der Datenschutzbehörde in Wien Beschwerde eingebracht werden.

## Sie erreichen uns unter folgenden Kontaktdaten:

**Geschäftsführer: Michael Diettrich**

dowas  
Sandgrubenweg 4  
6900 Bregenz  
05574/90902-10  
[geschäftsführung@dowas.at](mailto:geschäftsführung@dowas.at)

**Vereinsobmann: Peter Niedermair**

dowas  
Sandgrubenweg 4  
6900 Bregenz

**Datenschutzbeauftragter: Peter Brunner**

dowas  
Sandgrubenweg 4  
6900 Bregenz  
05574/90902-41  
peter.brunner@dowas.at